



KUNDENPORTRAIT VOLKER KREYE

DIPL.-ING. (FH) GARTEN- U. LANDSCHAFTSBAU

MehrWert // Ausgabe 2 // 2015

„ETWAS AUFBAUEN“ THEMA: VORSORGE & RENTE

Mehr auf Seite 5



» VOLKER KREYE ÜBER SEIN WICHTIGSTES CAPITAL: SEINE MITARBEITER.

Mehr auf Seite 3



» BESTE ONLINE-FILIALE 2014! DARAUFG SIND WIR RICHTIG STOLZ!

Mehr auf Seite 6



» DAS GENO - TEAM NEUES VON DEN IMMOBILIEN-EXPERTEN.

Mehr auf Seite 7

VORWORT

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

am 2. Juni diesen Jahres haben wir das Geschäftsjahr 2014 mit der Vertreterversammlung in Ganderkesee abgeschlossen. Erfreulich ist: auch im vergangenen Jahr konnte die Volksbank Ganderkesee-Hude eG an die sehr gute Entwicklung der Vorjahre anknüpfen. Unsere Mitgliedervertreter haben die positiven Berichte von Aufsichtsrat und Vorstand anerkennend zur Kenntnis genommen.

Dabei kann sich nicht nur unser - wie man allgemein sagt - „Zahlenwerk“ sehen lassen, sondern auch die vielen unterschiedlichen Projekte, an denen wir im vergangenen Geschäftsjahr gearbeitet haben. Der Erfolg dieser Projekte zeigt, dass wir unserem (guten) Ruf als regional verankerte und moderne Volksbank immer wieder aufs Neue gerecht werden.

Einen kleinen Auszug unserer Arbeit stellen wir Ihnen hier in diesem Mitgliedermagazin vor: ein Projekt unserer Auszubildenden zur finanziellen Bildung wurde beispielweise für herausragendes

Engagement bundesweit ausgezeichnet. Eine weitere Auszeichnung, auf die wir alle stolz sein können, ist die Wahl zur „Bank des Jahres“ in dem Teilbereich Online-Filiale. Über all diese Erfolge freuen wir uns sehr, aber natürlich werden wir uns nicht „auf diesen Lorbeeren“ ausruhen, sondern weiter am Ball bleiben. Versprochen.

Seit einigen Monaten beschäftigt uns ein großes Thema, die geplante Fusion der Volksbank Ganderkesee-Hude eG mit der Volksbank Bookholzberg-Lemwerder eG. Diese Fusion haben wir auf der Vertreterversammlung bekannt gegeben. Unter dem Motto „Zwei Banken – ein Ziel“ wollen wir aus der Stärke beider Banken heraus eine neue, zukunftsorientierte und noch leistungsstärkere Volksbank entstehen lassen. Im Fokus aller Beteiligten steht hierbei die noch stärkere Mitglieder- und Kundenorientierung. Die Aufsichtsräte und Vorstände beider Banken stehen geschlossen hinter dieser Entscheidung. Auch die Mitarbeiter beider Häuser sehen der Fusion mit einer positiven Stimmung entgegen. Wir möchten auch Sie an dieser Stelle bitten, uns auf diesem Weg mit einer positiven Meinung zu begleiten.

Sie sehen, es gibt einiges zu lesen in unserer „MehrWert“, dem Mitgliedermagazin Ihrer Volksbank Ganderkesee-Hude eG. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei und uns allen einen sonnigen Spätsommer.

Ihr
Vorstand
der Volksbank Ganderkesee-Hude eG



Oliver Frey



Jürgen Kikker



HAT IHR SMARTPHONE

SICHERHEITSLÜCKEN?

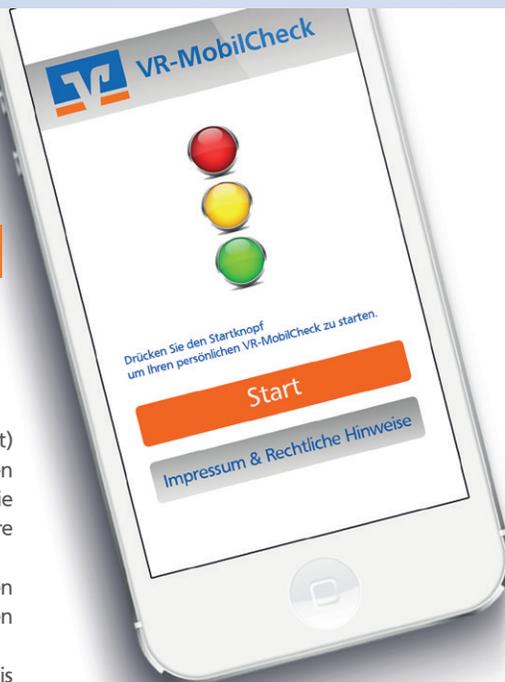
Jetzt ganz einfach testen:

> Um Ihr Mobilgerät (Smartphone oder Tablet) auf Sicherheitslücken zu testen, starten Sie den QR-Code-Reader Ihres Gerätes oder laden Sie sich einen QR-Code-Reader aus dem Appstore herunter.

> Halten Sie Ihr Mobilgerät so, dass alle vier Ecken des unten abgedruckten QR-Codes auf dessen Bildschirm dargestellt werden.

> Behalten Sie die Position des Gerätes bei, bis der VR-MobilCheck gestartet wird.

> Einfach auf „Start“ klicken, die Prüfung beginnt.



SB-BEREICH VERBESSERT!

Ab Herbst, neu in Hude

Der Kassenbereich wird umgestaltet, so dass Bankgeschäfte noch diskreter abgewickelt werden können. Ein neuer Automat für Ein- und Auszahlungen wird aufgestellt, hier sind auch außerhalb der Öffnungszeiten größere Euroscheine erhältlich.

Ab Herbst, neu in Wüstring

Ein zusätzlicher Geldautomat mit Einzahlungsfunktion wird aufgestellt. Das Geldabheben ist dann an zwei Automaten möglich.



VR-COMPUTERCHECK:

SICHERHEITSPROBLEME

ERKENNEN & BEHEBEN

Computerviren, Spionagesoftware und Datendiebe - schützen Sie sich vor ungewolltem Zugriff auf Ihre Daten. Der VR-ComputerCheck prüft die auf Ihrem Computer installierten Programme und Plugins auf veraltete Software und hilft Ihnen bei der Behebung von Sicherheitslücken. Gleichzeitig prüft er, ob Ihr PC für das Online-Banking der Volksbank Ganderkesee-Hude eG geeignet ist.

In unserem Download-Bereich finden Sie einige nützliche Links zu Programmen und Internetseiten zum Thema Sicherheit.

 vbganderkesee-hude.de/vr-computercheck



JAN-EIKE WOLFF, VOLKER KREYE & HARALD SCHRÖN

„MEINE MITARBEITER - MEIN WICHTIGSTES KAPITAL“

VOLKER KREYE: EIN UNTERNEHMER, DER WEISS, WORAUF ES ANKOMMT.

Im Jahre 1996 wagte Volker Kreye, damals noch in Immer, den Weg in die Selbstständigkeit und meldete sein Kleingewerbe an. Sofort wurden ein Geselle und der erste Auszubildende eingestellt, das kleine Unternehmen florierte. Der erste Umzug auf ein größeres Firmengelände folgte.

Der Betrieb, der mittlerweile unter Garten- u. Landschaftsbau Kreye GmbH & Co. KG firmiert, hat sich neben der Gartenplanung und -gestaltung inzwischen auch auf das Anlegen von Schwimmteichen und Naturpools spezialisiert. Anfang des Jahres siedelte das Unternehmen um in das Gewerbegebiet Westtangente in Ganderkesee. Dort entstanden auf 12.000m² zwei Hallen, ein Bürogebäude sowie eine Schauanlage.

Das Team rund um den Garten- und Landschafts-Diplomingenieur (FH) Volker Kreye fällt, neben besonders kreativ angelegten Gärten, auch immer wieder durch seine motivierten jungen Mitarbeiter auf. In den letzten 12 Jahren haben Auszubildende von Kreye viermal den 1. Platz beim Landesentscheid und einmal sogar den 2. Platz beim Bundesentscheid gewonnen.

„Natürlich ist auch bei uns der Fachkräftemangel, über den immer wieder viel geredet wird, zu spüren“, so Kreye. „Der klassische Facharbeiter beispielsweise im Bereich Steinsetzer oder Landschaftsgärtner ist immer schwerer zu bekommen.“ Daher setzt Volker Kreye sehr stark

auf qualifizierte Ausbildung, auf kontinuierliche Weiterbildung und auf ein gutes Betriebsklima.

Der bei seinem Team beliebte Arbeitgeber hat in Zusammenarbeit mit seinen Mitarbeitern eine Unternehmensvision erstellt, diese hängt im Personalraum und wird bei Kreye auch gelebt. „Unsere engagierten Mitarbeiter sind unser wichtigstes Gut“. Und um die kümmert sich der Chef auch besonders, ein Beispiel dafür ist z. B. der Bäckerwagen, der morgens mit Brötchen und Zeitung auf das Betriebsgelände fährt, damit sich jeder eindecken kann. „So sind alle pünktlich auf den Baustellen.“

Alle Mitarbeiter werden ganzjährig durchgängig beschäftigt. Es wird ein Stundenkonto geführt, so dass in auftragsschwächeren Zeiten auch Ausgleich genommen werden kann. Des Weiteren werden dreimal pro Jahr Workshops veranstaltet, bei denen die Mitarbeiter selbst an Verbesserungsmöglichkeiten der Betriebsabläufe arbeiten können.

Das Mitarbeitergespräch mit dem Chef findet regelmäßig statt, das versteht sich von selbst. Dabei werden neben Zielen und Wünschen auch Weiterbildungen oder familiäre Dinge besprochen. Um die Teamfähigkeit zu verbessern, werden auch immer wieder mal Veranstaltungen für das gesamte Team organisiert, wie z. B. Kanu- oder Klettertouren.

Darüber hinaus hat sich Volker Kreye der bundesweit agierenden „Initiative für Ausbildung“ angeschlossen. Die Initiative hat u. a. 12 Kriterien aufgestellt, die eine gute Ausbildung erfüllen sollte, wie z. B. tarifgerechte Bezahlung, Schutzausrüstung oder eine Azubi-Werkzeugkiste, aber auch regelmäßige Chef-/Azubi-Gespräche. Ein weiteres Plus bietet der Ausbildungsbetrieb durch seine individuellen und kreativen Projekte, bei denen die Azubis systematisch lernen, kreativ zu denken und zu arbeiten - Fertigkeiten, die im späteren Arbeitsleben sehr hilfreich sind.

So wichtig wie der respektvolle und harmonische Umgang in seinem Team ist dem Unternehmer auch die vertrauensvolle und kontinuierliche Zusammenarbeit mit seiner Volksbank. „Bei meinem Kundenberater Jan-Eike Wolff fühle ich mich gut aufgehoben und gut beraten.“



Jan-Eike Wolff
Firmenkundenberater
jan-eike.wolff@
vbganderkesee-hude.de
Telefon 04222 / 48-331



EIN NEUER JAHRGANG: 2015

**CHRISTINA DRÜMECKER,
LEA LISSEWSKI, ELISA JÜNE-
MANN, JENNIFER MURIC &
IRMA RÜSCHER**

Volksbank Ganderkesee-Hude eG begrüßt den Ausbildungsjahrgang 2015. Drei junge Frauen starten mit Einführungstagen in ihre berufliche Zukunft. Am 03. August 2015 begrüßte Irma Rüscher, Ausbildungsleiterin der Volksbank Ganderkesee-Hude eG, drei neue Auszubildende. „Wir bieten unserem Nachwuchs ein Ausbildungsprogramm auf höchstem Niveau“, erläuterte Rüscher bei der Einführung „denn wir möchten ihnen einen optimalen Karrierestart ermöglichen.“ Elisa Jünemann und Jennifer Muric absolvieren eine Ausbildung zur Bankkauffrau. Lea Lisowski beginnt ihr duales Studium zum Bachelor of Arts (B.A.) in Banking and Finance. Alle drei Nachwuchskräfte kommen aus der Region und kennen somit auch die Menschen vor Ort. Im Mittelpunkt der Ausbildung stehen

in der Regel verschiedene interne Bereiche der Bank, wie z. B. das Rechnungswesen und die Kreditabteilung. Darüber hinaus ist Praxisnähe fester Bestandteil des Ausbildungskonzeptes - so ist für die Nachwuchs-Bankkauffleute z. B. auch der Einsatz in den Geschäftsstellen des gesamten Geschäftsgebietes zwischen Oldenburg und Delmenhorst vorgesehen. Eine besonders intensive Vorbereitung auf ihre künftigen Aufgaben erfahren die Auszubildenden in den größeren Niederlassungen in Ganderkesee und Hude. Unter der Leitung von erfahrenen Mitarbeitern beraten die Azubis beispielsweise eigenständig Privatkunden und lernen so konkret, welche Erwartungen und Fragen die Kunden einer Bank haben. „Durch diese frühzeitige begleitete Eigenverantwortung wird die Motivation

gesteigert und der Lernerfolg nachhaltig verbessert“, weiß Irma Rüscher aus Erfahrung. Abgerundet wird die Ausbildung durch qualitativ hochwertigen inner- und überbetrieblichen Unterricht. Insgesamt befinden sich zurzeit neun junge Menschen in einem Ausbildungsverhältnis bei der Volksbank Ganderkesee-Hude eG, was einer Ausbildungsquote von fast 10 % entspricht, ergänzt Christina Drümecker, Leiterin Privatkunden in Ganderkesee.

Die erste Hürde haben die drei Nachwuchs-Banker bereits erfolgreich bewältigt: bei den gemeinsamen Einführungstagen wurde der erste Eindruck von der vielfältigen Arbeit in der Bank vermittelt. „Mit unseren Einführungstagen haben wir in den vergangenen Jahren sehr gute Erfahrungen gemacht. So zeigen wir den Azubis von Beginn an, dass bei uns Wertschätzung, Begeisterung, Flexibilität, Vertrauen und Kompetenz eine große Rolle spielen.“

BEWERBUNGEN ZUM

AUSBILDUNGSJAHR 2016

Interessenten für das Ausbildungsjahr 2016 können sich im Internet über das Ausbildungsangebot der Volksbank Ganderkesee-Hude eG informieren:

 [vbganderkesee-hude.de/
ausbildung](http://vbganderkesee-hude.de/ausbildung)



DANKE! MIT IHRER STIMME

SCHNURSTRACKS AUF DEN 2. PLATZ

Die Gewinner des Fanpreises von EasyCredit stehen fest: Die Auszubildenden der Volksbank Ganderkesee-Hude eG belegen bundesweit den 2. Platz mit ihrem Projekt „Hand in Hand mit Ratzeffummel - Gemeinsam mehr erreichen“.

Platz zwei und damit 2.000 Euro Projektbudget gingen an die Volksbank Ganderkesee-Hude eG. Die Auszubildenden Amelie Prochnow, Fenja Tiarks, Kim Christin Kläner und Louisa Willenborg überzeugten die Jury mit ihrem Kooperationsprojekt „Hand in Hand mit Ratzeffummel - Gemeinsam mehr erreichen“. Ratzeffummel ist der mobile Schreibwaren-Shop

der Schülergenossenschaft der Förderschule Borchersweg, Oldenburg. Die Schüler kümmern sich um alles Geschäftliche und achten dabei auch auf Nachhaltigkeit. Bei dem Kooperations-Projekt „Hand in Hand mit Ratzeffummel“ unterstützten und begleiteten die vier jungen Frauen die Schülergenossenschaft mit großem Engagement, qualifiziertem Fachwissen und vielen neuen Ideen. Ziele waren dabei, die Strukturen der Partnergenossenschaft kennenzulernen, das Projekt gemeinsam voran zu treiben und bekannter zu machen und auch eine langfristige Zusammenarbeit aufzubauen. Bei der offiziellen Ehrung am 01. Juni 2015 betonte Alexander

**AMELIE PROCHNOW, FENJA TIARKS,
KIM CHRISTIN KLÄNER UND
LOUISA WILLENBORG FREUEN SICH ÜBER
DEN 2. PLATZ FÜR DIE VOLKS BANK
GANDERKESEE-HUDE EG. IHR PROJEKT
ERZIELTE BEIM ONLINE-VOTING
6.561 STIMMEN.**

Boldyreff, Vorstandsvorsitzender der TeamBank AG: „Ich freue mich außerordentlich, dass wir innerhalb von nur fünf Jahren mit dem Preis für Finanzielle Bildung so viele Menschen erreichen konnten. Besonders in Bezug auf die Chancen und Herausforderungen durch das digitale Zeitalter ist finanzielle Bildung enorm wichtig, um ein selbstbestimmtes und solides Leben führen zu können.“

easyCredit-Preis für Finanzielle Bildung
easyCredit, der Ratenkreditexperte der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken, hat zum fünften Mal den „Preis für Finanzielle Bildung“ verliehen. In diesem Jahr haben insgesamt 555 Genossenschaftsbanken in Deutschland und Österreich mit Unterstützung von easyCredit Projekte zur finanziellen Bildung geplant und umgesetzt. Die Preisträger wurden von einer renommierten Fachjury anhand vorher definierter Kriterien, wie beispielsweise Nachhaltigkeit, Multiplizierbarkeit oder Aufmerksamkeit ermittelt. Seit dem Jahr 2014 gibt es neben dem „easyCredit-Preis für Finanzielle Bildung“ zusätzlich ein öffentliches Online-Voting, dessen Gewinner mit dem Fanpreis prämiert werden.

„NICHT ALLES AUF EINE KARTE SETZEN“

Für viele Kunden stellt sich die Frage nach einer zusätzlichen privaten Vorsorge. Drei Fragen an Olaf Frank, Finanzberater bei der Volksbank Ganderkesee-Hude eG.

MehrWert:

Herr Frank, es wird deutlich: Der zukünftige Ruhestand erfordert heute eine vorausschauende Finanzplanung. Gibt es dazu grundsätzliche Empfehlungen?

Frank:

Ja, Empfehlungen für vorausschauende Finanzplanung, die die gesetzliche Rente ergänzen soll, die gibt es natürlich. Zum Beispiel sollten Geld-Anleger in diesem Fall nicht nur auf eine einzige Anlageform setzen. Das Risiko wäre viel zu hoch. Eine möglichst breite Mischung verschiedener Anlageformen, wie z. B. Aktien, Anleihen und Immobilien ist da eher sinnvoll. „Nicht alle Eier in einen Korb legen“, lautet das Motto.

MehrWert:

Das gilt also für alle. Doch jeder Kunde ist anders...

Frank: Richtig, da gibt es viele Aspekte zu beleuchten. Daher nehmen wir uns für eine Beratung auch viel Zeit und gehen sehr genau auf die persönliche Situation unseres Kunden ein. Damit wir eine sinnvolle und maßgeschneiderte Empfehlung erstellen können, benötigen wir zum einen die Eckdaten, wie z. B. das Lebensalter und die damit verbliebene Zeit bis zum Ruhestand, aber auch Aspekte wie z. B. die individuelle Lebensplanung sowie die Ziele und Wünsche sind relevant - auch die persönliche Einstellung zum Risiko ist unbedingt zu berücksichtigen.

MehrWert:

Das hört sich nach einem großen Aufwand an...

Frank:

...der sich für den Anleger lohnt, denn schließlich ist die private Vorsorge ein immens wichtiges und auch langfristiges Thema, das wohl durchdacht und gut geplant sein sollte. Am Ende eines solchen intensiven Beratungsprozesses steht dann eine gemeinsam erarbeitete, passende Vermögensstruktur mit konkreten Produkten, wie etwa Riester geförderte Anlagemöglichkeiten. Hier können unsere Kunden schon heute auf verschiedene Lösungen setzen. Das geht vom Riestern über Bausparen, mit dem heute schon viele Kunden die Altersvorsorge - die eigenen vier Wände - vor ihrer Rente nutzen können, über die Riesterlösung auf Basis eines Fondssparplans bis hin zum Riestern mit einer Lebensversicherung. Die beiden letzten Möglichkeiten eignen sich vor allem, wenn man im Alter eine zusätzliche monatliche Rente auf sein Konto gezahlt bekommen möchte.

MehrWert:

Wir danken Ihnen für das Gespräch.

TITELTHEMA: VORSORGE & RENTE

EIGENINITIATIVE IST GEFORDERT

Der Ruhestand beschäftigt jeden - früher oder später. Doch angesichts der demografischen Entwicklung ist auch die Rente im Wandel. Private Zusatzvorsorge ist unverzichtbar, um den gewohnten Lebensstandard auch im Alter halten zu können.

Über den demografischen Wandel ist in den vergangenen Jahren viel geredet und geschrieben worden. Fest steht: Er lässt sich nicht aufhalten, denn demografische Veränderungen sind mit den Geburtenzahlen festgeschrieben. Vor allem zwei Entwicklungen belasten dabei die Zukunft der gesetzlichen Rente: Es gibt immer weniger Beitragszahler im Vergleich zu der Anzahl von Rentnern. Und die Rentner werden immer älter und benötigen länger die Gelder aus der Rentenkasse. Die Jungen müssten also eine immer größere Last stemmen, um alle gesetzlichen Renten finanzieren zu können. „Das stößt an die Grenzen der Belastbarkeit. Besonders wenn die geburtenstarken Jahrgänge der heute 50- bis 60-Jährigen in ein paar Jahren aus dem Arbeitsleben ausscheiden“, sagt Olaf Frank, Finanzberater bei der Volksbank Ganderkesee-Hude eG. Die Bundesregierung hat bereits vor Jahren reagiert, das Niveau der gesetzlichen Rente gesenkt und damit die Beiträge stabilisiert.

Privat vorzusorgen ist unerlässlich

Dass die gesetzliche Rente allein in Zukunft nicht mehr ausreichen werde, um den Lebensstandard im Alter zu sichern, sei vielen aber nicht bewusst, weiß Frank aus seinem Beratungsalltag und formuliert daher eine klare Botschaft: „In Sachen Rente ist bereits jetzt ein hohes Maß an Selbstverantwortung gefordert. In der Konsequenz heißt das, möglichst frühzeitig aktiv zu werden und sich zusätzlich privat für das Alter abzusichern.“ Er bietet dazu gerne ein persönliches Gespräch in der Volksbank Ganderkesee-Hude eG an, um genau zu ermitteln, welche Art der Zusatzvorsorge für den jeweiligen Kunden passen könnte. Die Volksbank Ganderkesee-Hude eG gehört zur genossenschaftlichen FinanzGruppe und kann somit allen Mitgliedern und Kunden eine individuelle



Olaf Frank

Finanzberater / Filialleiter
olaf.frank@
vbganderkesee-hude.de
Telefon: 04484 / 9287-251

Beratungsgutschein

Gern würde ich ein persönliches Gespräch mit einem Experten führen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Vorname / Nachname

Telefonnummer tagsüber

@ Mailadresse

Einfach ausfüllen,
ausschneiden
und in Ihrer Filiale
abgeben.



WIR FREUEN UNS ÜBER DIE AUSZEICHNUNG

„BESTE ONLINE-FILIALE 2014“

Die Initiative „Bank des Jahres 2014“ hat es ermittelt: Die Volksbank Ganderkesee-Hude eG mit ihren rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat in der Kategorie „Bester Internetauftritt/ Beste Online Filiale“ den Regionalsieg Weser-Ems erzielt.

Bei der Preisverleihung am 30. April 2015 in Berlin gratulierte Uwe Fröhlich, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) dem Vorstand der Volksbank Ganderkesee-Hude eG zu dieser Auszeichnung. „Die Nummer 1 zu sein ist nicht nur ein Ansporn für das gesamte Team der Volksbank Ganderkesee-Hude eG, sondern motivierend für alle Akteure in unserer genossenschaftlichen Organisation“.

Jürgen Kikker, Vorstand der Volksbank Ganderkesee-Hude eG, nahm die Siegerurkunde in Berlin entgegen. „Bank des Jahres zu werden, ist eine besondere Auszeichnung. Das geht natürlich nur mit einem motivierten Team. Unsere Mitarbeiter haben immer wieder Verbesserungen vorgeschlagen, die dann auf der Internetseite umgesetzt wurden. So konnte unsere „Online-Filiale“ kontinuierlich kunden- und bedienerfreundlicher werden“, erläuterte Kikker den Kern des Erfolgs.

Insgesamt haben sich fast 200 Volksbanken und Raiffeisenbanken (davon 17 VR-Banken aus Weser-Ems) an der Initiative beteiligt. Die Bankleistung wurde über fünf verschiedene Kategorien geprüft: Kunden- und Mitgliederzufriedenheit, Mitgliederzuwachs, Mitgliederquote, erfolgreiche Kundenbeziehung und Internetauftritt. Alle teilnehmenden Banken haben ihre Leistungen durch eine umfassende Benchmark-Analyse der genossenschaftlichen Regionalverbände und des BVR über den gesamten Jahresverlauf prüfen lassen. Bundesweit und regional gab es Auszeichnungen für Spitzenleistungen pro Kategorie sowie in der Gesamtbewertung.

Wie sehr die Volksbank Ganderkesee-Hude eG im Markt insgesamt punktet, zeigen die aktuellen Geschäftszahlen:

BILANZSUMME

Im Geschäftsjahr 2014 wurde erstmals die Bilanzsumme von 400 Mio. Euro übersprungen - sie belief sich zum 31.12.2014 auf stattliche 411 Mio. Euro. Das bedeutet einen Zuwachs im Vergleich zum Geschäftsjahr 2013 von 4,09%. Mit dieser soliden und kontinuierlichen Entwicklung konnte die positive Entwicklung der vergangenen Geschäftsjahre fortgesetzt werden. Zugleich konnte die Volksbank Ganderkesee-Hude eG ihre Position als größte Genossenschaftsbank im Landkreis Oldenburg festigen.

MITGLIEDER

Im Jahr 2014 konnte die Volksbank Ganderkesee-Hude einen spürbaren Mitgliederzugang feststellen - es wurden 669 neue Mitglieder verzeichnet. Die Volksbank wird nunmehr von 10.591 Mitgliedern getragen, die mit ihrer Mitgliedschaft auch ihr Vertrauen in das genossenschaftliche Geschäftsmodell untermauern. Auch in den kommenden Jahren möchte die Volksbank neue Mitglieder gewinnen.

25 x 40,- EURO-GUTSCHEIN



Wer jetzt schnell ist, bekommt für jeden Online-Abschluss von uns einen Gutschein im Wert von 40,- Euro eines örtlichen Geschäfts. Einfach eines unserer Online-Angebote beauftragen und somit teilnehmen. Die ersten 25 Kunden gewinnen!

 vbganderkesee-hude.de/online-angebote



IM INTERNET BEZAHLEN -

DIREKT, EINFACH, SICHER.

Genossenschaftsbanken, Sparkassen und die Groß- und Privatbanken entwickeln derzeit ein eigenes Online-Bezahlverfahren. „paydirekt“ heißt es und bringt das direkte, sichere und einfache Bezahlen über das Girokonto in den Internethandel. In den kommenden Wochen laufen die internen Tests, spätestens zum Weihnachtsgeschäft sollen die Bankkunden beim Einkauf im Internet das neue Verfahren anklicken können. Die rasanten Entwicklungen im Internethandel zeigen deutlich, dass der Kundenwunsch nach einfachen und bequemen Lösungen mindestens genauso groß ist wie der nach Sicherheit - online wie offline. Vor diesem Hintergrund haben die genossenschaftliche Finanzgruppe, die Sparkassenorganisation sowie die Groß- und Privatbanken das Online-Bezahlverfahren „paydirekt“ auf den Weg gebracht. Die Vorteile von „paydirekt“ liegen auf der Hand, da es eine direkt mit dem bewährten Girokonto verknüpfte Lösung ist - erst einmal für das Online-Bezahlen. Als ein nächster Schritt könnte dann auch das mobile Bezahlen dazukommen.

Das Online - Bezahlverfahren ist vertrauenswürdiger und transparenter als bestehende Bezahlverfahren, denn die Basis für „paydirekt“ ist das eigene Girokonto mit den garantierten Kontovorteilen: Sicherheit, Datenschutz sowie Anonymität der Kontodaten.

Die Datensicherheit ist ein sehr großer Vorteil gegenüber den bestehenden Bezahlssystemen im Internet: „paydirekt“ verkauft nicht die Warenkorb-Daten der Kunden. Die Kontodaten bleiben bei der Bank, sie gelangen nicht zum Händler. Garantiert. Die Server und die Datenströme laufen ausschließlich in Deutschland. Über „paydirekt“ werden die Bankkunden ihre Online-Einkäufe sicher und einfach vom Girokonto bezahlen können. Voraussetzung ist die Onlinefähigkeit des Kontos. Mit Blick auf den Projektstatus sind alle beteiligten Banken zuversichtlich, dass „paydirekt“ rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft am Markt ist. Ende August startet die Pilotphase mit ausgewählten Banken. Anfang November geht „paydirekt“ an den Start.



GENO: IHR ORTSANSÄSSIGER IMMOBILIEN-EXPERTE!

**MEIKE WARFELMANN,
JÖRG HUNTEMANN,
MALIN FAMULLA & UWE JACOBS**

KOMPETENTES RUNDUM-WISSEN & LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG.

**Objektive Beratung. Persönliche Betreuung.
Gemeinsam durch den Immobilien-Dschungel.**

Die GENO Immobilien GmbH in Ganderkesee, ein Unternehmen der Volksbanken Ganderkesee-Hude eG und Bookholzberg-Lemwerder eG, ist seit über 30 Jahren erfolgreich im Immobiliengeschäft tätig. Schwerpunktmäßig in den Gebieten Ganderkesee, Hude, Lemwerder und Delmenhorst.

Zu dem GENO-Komplett-Service, rund um das Thema Immobilien, bieten die Fachleute eine Vielzahl anderer Dienste. Neben der klassischen Immobilienvermittlung gehören die kompetente Immobilien-Bewertung sowie zuverlässige Objekt-Verwaltung zusätzlich zum Portfolio. Zurzeit werden im Bereich Hausverwaltung über 400 Wohneinheiten betreut. Ein weiteres interessantes Standbein der GENO-Immobilien ist die Bauland-Entwicklung. „Aktuell entsteht z. B. in Elmelo ein attraktives Neubaugebiet“, so Jörg Huntemann, seit 1. Oktober vergangenen Jahres Geschäftsführer der GENO Immobilien GmbH. Der Immobilien-Fachmann ist seit fast 20 Jahren im Immobilienbereich tätig und kennt daher den Markt ganz genau. Uwe Jacobs, der bis dahin die Geschicke des Unternehmens leitete, wird am 30. September in den wohlverdienten Ruhestand gehen, steht aber weiterhin der GENO als kompetenter Berater mit seinem umfangreichen Fachwissen zur Verfügung.

Die GENO-Immobilien Fachleute bieten einen Komplett-Service rund um das Thema Immobilien. Sie entwickeln auf jeden Einzelfall zugeschnittene Lösungen und helfen, Fehler zu vermeiden. Fest steht: ein ortsansässiger Immobilien-Experte bringt umfangreiches Fachwissen und vor allem die genaue Kenntnis der derzeitigen Marktlage

Das GENO-Leistungsspektrum

- > Beratung und Service
- > Gebrauchtimmobilen und Grundstücke
- > Vermietung und Verpachtung
- > Projektentwicklung
- > Neubauberatung und Vermittlung
- > Wertermittlung und Gutachtenerstellung für bebaute und unbebaute Grundstücke
- > Projektierung und Erschließung von Baulandflächen
- > Hausverwaltung und Objektbetreuung

DARUM GENO:

**ZEIT, IDEEN UND LEIDENSCHAFT.
FÜR JEDEN AUFTRAG.**

Ob Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen, ein Mietobjekt suchen oder anbieten möchten, wir stehen Ihnen mit fundierten Marktkenntnissen und langjähriger Erfahrung zur Seite.

**DIE UNTERSTÜTZUNG DURCH EINEN
FACHMANN SPART ZEIT. UND GELD.**

Die Vermietung oder Veräußerung einer Immobilie will sorgfältig vorbereitet sein. Einer Entscheidung gehen häufig intensive Beratungsgespräche voraus. Vom ersten Telefonat bis zum Abschluss des Vertrages führen wir alle Verhandlungen und bereiten den Notartermin sorgfältig vor.

**DOPPELTE VORBEREITUNGSZEIT.
HALBE VERKAUFSZEIT!**

Zu dem GENO-Komplett-Service rund um das Thema Immobilien gehört auch die Erstellung eines Verkehrsgutachtens. Die Verkehrsgutachten werden umfassend und unabhängig auf Sachverständigenbasis erstellt.

**OBJEKTIVE BERATUNG.
PERSÖNLICHE BETREUUNG.**

Der Kauf oder Bau einer Immobilie ist oft die umfangreichste Investition im Leben. Wir unterstützen Sie dabei, die passende Lösung für Ihren Bedarf zu finden. Dabei integrieren wir alle vorhandenen Finanzierungsinstrumente.

GENO Immobilien GmbH
Hauptstr. 15, 27777 Ganderkesee
Tel. 042 22 / 80 58 31 0

 www.genoimmobilien.com



UWE JACOBS GEHT IN

DEN RUHESTAND.

(OFFIZIELL).

Am 30. September ist es soweit - der Immobilienfachmann und langjährige GENO-Geschäftsführer Uwe Jacobs geht pünktlich und ordnungsgemäß mit 63 Jahren in den Ruhestand. Wohlverdient.

Der gebürtige Braker begann seine Berufsausbildung 1970 bei der Raiffeisenbank Hammelwarden. Im Anschluss absolvierte der Bankkaufmann berufsbegleitend zu seiner Tätigkeit bei der Volksbank Oldenburg ein Studium, welches er 1980 erfolgreich als Bankfachwirt abschloss.

Im gleichen Jahr wechselte Jacobs zur Raiffeisenbank Schierbrok eG, zunächst als Bankfachwirt, im weiteren Verlauf aber verlegte er seinen Schwerpunkt immer mehr auf das Immobiliengeschäft. 1990 schloss er eine Weiterqualifizierung zum genossenschaftlichen Bankbetriebswirt ab. Im Jahre 1991 erfolgte die Bestellung zum Geschäftsführer der RBS Immobilien GmbH. Im weiteren Verlauf seiner beruflichen Laufbahn wurde Uwe Jacobs 1993 zum ehrenamtlichen Gutachter im Gutachterausschuss bestellt, 2000 dann zum Geschäftsführer der BEG Delmenhorster Geest Baugrund- und Erschließungs-GmbH.

Über 20 Jahre unterstützte er die Raiffeisenbank Schierbrok eG und forcierte in dieser Zeit maßgeblich den Aufbau des Immobiliengeschäftes als Geschäftsführer in verschiedenen Gesellschaften.

2004 wechselte Jacobs dann zur GENO-Immobilien GmbH und lenkte als Geschäftsführer 10 Jahre lang die Geschicke des Unternehmens. Seit einigen Monaten nun begleitet er als Angestellter den neu ernannten Geschäftsführer Jörg Huntemann, um sich dann im September guten Gewissens in den Ruhestand zu verabschieden. Seinem Team bei GENO wird der Immobilienfachmann aber weiterhin als Berater unterstützend zur Seite stehen. Der Vorstand und die Mitarbeiter/innen der Volksbank Ganderkesee-Hude eG sowie das Team der GENO Immobilien GmbH bedanken sich bei Uwe Jacobs für die stets angenehme und engagierte Zusammenarbeit und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.



25 JAHRE 100 % EINSATZ!

TANJA LINKE

Jubiläum

Am 1. August 1990 begann Tanja Linke ihre Ausbildung bei der Volksbank Hude eG und blieb „ihrer“ Bank auch nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung treu. Am 1. August 2015 konnte Tanja Linke daher auf 25 Jahre Dienstjahre zurückblicken - „und es ist nie langweilig geworden“, so die engagierte Bankkauffrau.

Ihre berufliche Laufbahn als Kundenberaterin war stets abwechslungsreich und vielseitig, durch regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen und Fachseminaren hat sich Tanja Linke im Laufe der Jahre kontinuierlich weiter qualifiziert.

Neben ihren täglichen Aufgaben hat sich die Bankkauffrau mit großem Engagement und vielen frischen Ideen dem Aufbau und der Festigung des Kinder- und Jugendmarktes gewidmet. Sie ist Mitgründerin des Kinder- und Jugendclubs, der als SIZE S-XL ins Leben gerufen wurde, heute bekannt als VR-MeinClub. Auch die Organisation des Internationalen Malwettbewerbs „jugend kreativ“ liegt federführend in ihren Händen.

Der Vorstand der Volksbank Ganderkesee-Hude eG bedankt sich bei Tanja Linke für ihr Engagement und ihren Einsatz und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

NEUES AUS TWEELBÄKE

Ab 01. Oktober 2015 wird Andreas Ibendorf als Finanzberater Ihr Ansprechpartner in Tweelbäke sein. Der 43-jährige kommt aus der Region und arbeitet seit vielen Jahren im genossenschaftlichen Bankbereich.

Schwerpunkt seiner Beratertätigkeit werden die Finanzthemen Kredite, Geldanlage, Vorsorge und Zahlungsverkehr sein. Der neue Bankfachmann freut sich auf seine Tätigkeit bei der Volksbank Ganderkesee-Hude eG, denn „mir ist eine vertrauensvolle, offene und langfristige Zusammenarbeit mit meinen zukünftigen Kunden sehr wichtig“.

IMPRESSUM

Herausgeber
Vi.S.d.P.: Jürgen Kikker
Volksbank Ganderkesee-Hude eG
Auf der Nordheide 1
27798 Hude
Layout & Druck www.media-73.de



Wir trauern um unsere Kollegin und Mitarbeiterin Sylke Wiedau.

Unsere Mitarbeiterin Sylke Wiedau ist Ende März im Alter von 51 Jahren verstorben. Sylke Wiedau war über 30 Jahre in unserem Hause tätig und hat durch ihre Menschlichkeit, ihr Wesen und ihr Engagement viel zu der positiven Entwicklung unserer Bank beigetragen.

Nicht nur in unserem Redaktions-Team, sondern bei allen Kollegen und auch bei ihren Kunden in Tweelbäke war Sylke Wiedau sehr beliebt. Wir alle werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Alke Behrens, Leiterin Privatkundengeschäft, gab im Zusammenhang mit der Neubesetzung der Finanzberaterstelle auch bekannt, dass in naher Zukunft eine Modernisierung der Geschäftsstelle in Tweelbäke angedacht ist. Lassen Sie sich überraschen.



Andreas Ibendorf
Bankfachwirt
andreas.ibendorf@
vbganderkesee-hude.de
Telefon 0441 / 36132-842
Fax 0441 / 36132-849